

Freundschaft

Tageszeitung der sowjetdeutschen Bevölkerung Kasachstans

Erscheint seit 1. Januar 1966

Mittwoch, 8. Januar 1986

Nr. 5 (5133)

Preis 3 Kopeken

Pläne nehmen praktische Gestalt an

Auf hohem organisatorischem Niveau verläuft in den Werklagenkollektiven der Republik der sozialistische Wettbewerb zu Ehren des XXVII. Parteitag der KPDSU. Allorts werden erhöhte sozialistische Verpflichtungen übernommen, man steckt sich konkrete Ziele. Die Aufgaben der ersten zwei und drei Arbeitsmonate zur Eröffnung des höchsten Parteiforums des Landes zu erfüllen.

Glücklichen Start, Jungs!

Die Erfolge der Produktionsvereinigung „Chimprom“ können sich in der ganzen Republik sehen lassen. Ihr Kollektiv erfüllt aber nicht in Selbstzufriedenheit, denn da begreift jeder: Das Erreichte ist längst noch nicht das Erreichbare. Im Betrieb wird selten das Wort Brigade erwähnt, hier zieht man die Bezeichnung Arbeitsschicht bevor. Schicht soundso aus der dritten oder fünften Abteilung, Schicht von oem und dem... Im gegebenen Fall soll die Rede von einer ganz konkreten sein — nämlich von der Schicht um Sallau Olschatajew aus der Granulabteilung Nr. 5, auf deren Leistungen man mit Recht stolz ist.

„Die Komsomolzen zeigen, wo zu ein Meister fähig ist, pflügt man im Betrieb zu sagen. Und das hat seinen Grund — das fällige Planjahr nimmt erst seinen Anfang, doch die Komsomol- und Jugendschicht von Olschatajew ist bereits der Erfüllung ihres Staatsplans für das erste Jahresviertel 1986 nahe.“

„Dieses hohe Arbeitstempo schlug unsere Schicht schon im vorigen Sommer an, als wir den Wettbewerb zu Ehren der XII. Weltfestspiele in Moskau starteten“, erzählt Sallau Olschatajew. „Damals hatten unsere Komsomolzen Viktor Kähm, Heinrich Birke, Iwan Slrshkow, Alexander Dobnjew, Marat Ismuchaow und Michael Löwen beschlossen, jeden Tag mit mindestens 5 Prozent Planplus zu absolvieren.“

„So weit, so gut. Mit unter den ersten meisterten wir unser Fünfjahrprogramm und beachtlichen dieses Tempo aufrechtzuerhalten.“

Kurz vor Jahreschluss fand in der Abteilung eine Arbeiterversammlung statt. Die Schicht von Olschatajew brachte die Initiative auf, die Aufgaben der ersten vier Monate 1986 zur Eröffnung des XXVII. Parteitages der KPDSU abzurechnen. „Das wird unser Arbeitsgeschenk zum höchsten Forum der Kommunisten sein“, meinten die Komsomolzen. Inzwischen ist dieses Vorhaben bereits Realität geworden.

Ludmila BERGER, ehrenamtlicher Korrespondent der „Freundschaft“

Dshambul Erfahrungen machen Schule

Immer mehr macht sich der wissenschaftlich-technische Fortschritt im Bauwesen bemerkbar. Und das kann man am Beispiel unseres Wohnungsbaukombinats gut verfolgen: Heute wachsen die Wohnhäuser der Metropole Kasachstans immer rascher in die Höhe, obwohl das erst vor Jahren in der Erdbenebene als riskantes Unternehmen galt.

Die Fachleute unseres Kombinats arbeiten in engem Kontakt mit den Projektanten verschiedener Baustitute und das zeitig gute Ergebnisse. Neun- und zwölfstöckige Wohnhäuser erdbebensicherer Konstruktion zieren heute die Straßen des schönen Alma-Atas, die kühnen Projekte der Architekten werden meisterhaft von unseren Bauleuten ausgeführt.

Neuerdings haben wir uns mit einem Vorschlag an neun Projektierungsinstitute gewandt, Entwürfe für eine Serie von zwölfstöckigen Wohnblöcken zu machen, die bei der Bebauung neuer Wohnviertel verwendet sein sollen. Unsere eigenen Konstrukteure sind bereit, den Projektanten wertvolle praktische Erfahrungen bereitzustellen. So haben wir beispielsweise erstmalig in der Baupraxis kinematische Stützbalken verwendet, die sich unter örtlichen Bedingungen vorteilhaft bewähren.

Freilich haben wir schon viele kühne Projekte verwirklicht und verfügen über gute Erfahrungen im Wohnungsbau. Der hohe Mechanisierungsgrad aller Bauarbeiten sowie die ständige Vervollkommnung der Arbeitsorganisation ermöglichen es, jeden komplizierten Auftrag und jede neue architektonische Idee auszuführen.

Mirchat NIGMATULLIN, Sekretär des Parteikomitees im Alma-Ataer Wohnungsbaukombinat

Bauleute bürgen für Qualität

Mit guten ökonomischen Kennziffern haben die Bauleiterbrigaden des Trusts „Karagandauglestrol“ die 11. Planperiode abgeschlossen. Über die Staatsvorgaben hinaus sind Bau- und Montagearbeiten für über 900 000 Rubel ausgeführt worden. Die Arbeitsproduktivität in allen Trustabteilungen ist um 6 Prozent angewachsen.

Hohes Ziele haben sich die Kollektive der Unterabteilungen des Betriebs auch für dieses Jahr gesteckt. „Wir verfügen über alles Notwendige, um die Arbeitsqualität um weitere 5 Prozent zu erhöhen“, meint Nikolai Agejew, Leiter eines Komplexkollektivs in der Verwaltung Nr. 2. „Heute wird die Initiative der Komplexbrigade um Juri Natschinski, von allen Bauleiterkollektiven unterstützt.“

Während die Bauleute des Betriebs im vorigen Jahr 11 Objekte mit der Note „ausgezeichnet“ übergeben haben, sollen in diesem Jahr ganze 15 Objekte in 35 Prozent des gesamten Bauumfangs — mit der höchsten Note bewertet werden.

Bruno SCHMELZLE, Leiter der Abteilung für Arbeitsorganisation und -entlohnung im Trust „Karagandauglestrol“

Komplexprogramm der Entwicklung der Konsumgüterproduktion und des Dienstleistungsbereichs für die Jahre 1986 bis 2000 in der Kasachischen SSR

Infolge der konsequenten Realisierung des sozialökonomischen Programms der KPDSU ist in der Kasachischen SSR eine bedeutende Erhöhung des Lebensstandards der Bevölkerung der Republik erlangt worden. Die Realeinkünfte der Bevölkerung wachsen mit jedem Jahr, deren Kaufkraft steigt, die Möglichkeiten des Erwerbens von Wissen, des Erhalts medizinischer Hilfe, der kulturellen und körperlichen Entwicklung wurden umfangreicher. Das Wohnungsproblem wird erfolgreich gelöst. Die Versorgung der Bevölkerung mit Waren der Leichtindustrie, mit Haushalts- und Kulturwaren verbessert sich, der Umfang der Dienstleistungen nimmt zu. Alles im Namen des Menschen und zum Wohl des Menschen — diese programmatische These füllt sich mit immer tieferem und konkreterem Inhalt.

Die weitere Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung mit Konsumgütern und Dienstleistungen ist der wichtigste Bestandteil der Sozialpolitik der Partei. Die reelle Erreichung dieses Ziels ist im Komplexprogramm der Entwicklung der Konsumgüterproduktion und des Dienstleistungsbereichs für die Jahre 1986 bis 2000 geplant und wird durch die stetige Entwicklung und Vervollkommnung der gesellschaftlichen Produktion, durch die Steigerung ihrer Effektivität auf der Grundlage des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, durch die Entfaltung der sozialen und Arbeitsaktivität der Sowjetmenschen gesichert.

Im System der Konsumgüterproduktion ist die Produktion von Industriewaren zu entwickeln, dazu sind Kolchosbauern und Sowchosarbeiter in der Zeit außerhalb der Saison, sowie Meister des Heimgewerbes und Rentner heranzuziehen. Der Ausstoß einfacher Konsumgüter in den Nebenproduktionen der Kolchose und Sowchase soll sich erweitern.

Vorgesehen ist ein überdurchschnittliches Wachstumstempo bei der Produktion von langzeitigen Gebrauchsgütern. Besondere Beachtung wurde auf den Ausbau der Produktion von Haushaltsgeräten gelegt, die die Hausarbeit erleichtern und den Zeitaufwand dazu verringern helfen. Dazu wird man von der Produktion einzelner Erzeugnisarten zum Bau von Maschinen- und Gerätekomplexen für die Deckung des breiten Bedarfs der Bevölkerung übergehen. Im Jahre 1990 sollen in der Republik langzeitige Gebrauchsgüter im Werte von 1,38 Milliarden und im Jahre 2000 im Werte von 2,2 bis 2,3 Milliarden Rubel produziert werden, was das Produktionsniveau von 1985 entsprechend um 53 Prozent und auf 2,5 bis 2,6fache übertrifft.

Zu verbessern sind die Qualität und Funktionstüchtigkeit der langzeitigen Gebrauchsgüter. Im Interesse der Konsumenten haben die Herstellerbetriebe das Garantiesystem für störungsfreie Funktion ihrer Erzeugnisse zu erhitzen. Der Bedarf an Ersatzteilen für Haushaltsgeräte ist vollständig zu decken.

Die Produktion von Möbeln soll im Jahre 1990 bis 359,4 Millionen Rubel und im Jahre 2000 bis 497,6 Millionen Rubel anwachsen. Die Produktion von Möbelsätzen und -garnituren (darunter auch für junge Familien) für Küche, Kinderstube und andere wird sich erweitern. Besondere Beachtung wird man der Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der ästhetischen Gestaltung der Möbel mittels Anwendung fortschrittlicher Technologie, der Schaffung und Nutzung neuer Verkleidungs- und Besatzartikel mit besseren künstlerischen dekorativen Charakteristiken sowie der Vervollkommnung des Sortiments der Behaglichkeitsgrade der Möbel unter Berücksichtigung unterschiedlicher Raumauflagen geschenkt.

I. Hauptbestimmungen und -aufgaben des Komplexprogramms zur Entwicklung der Konsumgüterproduktion und des Dienstleistungsbereichs für die Jahre 1986 bis 2000 in der Kasachischen SSR

Das Komplexprogramm zur Entwicklung der Konsumgüterproduktion und des Dienstleistungsbereichs für die Jahre 1986 bis 2000 in der Kasachischen SSR ist ein Bestandteil des Komplexprogramms zur Entwicklung der Konsumgüterproduktion und der Dienstleistungen in der UdSSR und der Hauptrichtungen der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der Kasachischen SSR für die Jahre 1986 bis 1990 und für den Zeitraum bis zum Jahre 2000 und umfasst die wichtigsten Maßnahmen für die Lösung des Problems der Deckung des Bedarfs der Bevölkerung an Waren und Dienstleistungen und für die Sicherung einer höheren Bilanziertheit der Geldeinnahmen und -ausgaben sowie der stetigen Hebung des materiellen und kulturellen Lebensstandards der Bevölkerung der Republik.

II. Entwicklung der Produktion, Erhöhung der Qualität und Verbesserung des Sortiments von Konsumgütern

Im Programm wird die Notwendigkeit unterstrichen, den Ausstoß von Konsumgütern durch die Intensivierung der Warenproduktion auf der Grundlage der Verbesserung ihrer Organisation, der effektiven Auslastung von Kapazitäten, der Vervollkommnung der technologischen Prozesse, der Anwendung moderner Rohstoffe und Materialien mittels Reduzierung des Materialeinsatzes der Erzeugnisse und der wirtschaftlichen Nutzung der Ressourcen unentwegt zu erhöhen. Es wird die Erweiterung der Produktion von langzeitigen Gebrauchsgütern in den Betrieben der Ministerien und anderen zentralen Staatsorganen der UdSSR vorgesehen, die sich auf dem Territorium der Republik befinden. Eine bessere Deckung des Bedarfs der Bevölkerung an Kleidung, Schuhen, Stoffen und anderen Konsumgütern wird hauptsächlich auf Kosten der Republikproduktion gewährleistet werden.

III. Die Entwicklung des Handels und der Gemeinschaftsverpflegung

Es gilt, die Rolle des Handels als wichtiges Bindeglied zwischen der Produktion und dem Konsum von Waren zu erhöhen, seine Einwirkung auf die Sortimentsbil-

IV. Die Entwicklung des Dienstleistungsbereichs

In der bevorstehenden Periode wird die Rolle der Dienstleistungen bei der Verbesserung des Lebens der Sowjetmenschen, ihrer geistigen und körperlichen Entwicklung und der rationalen Nutzung der Freizeit anwachsen. Weiterentwickelt werden die Zahlungen und Vergünstigungen an die Bevölkerung aus den gesellschaftlichen Konsumtionsfonds. Die Mittel dieser Fonds werden für den Gesundheitsschutz, für die Erziehung der Kinder, für Bildung, soziale Fürsorge, für Entwicklung der Kultur und andere Bedürfnisse der Bevölkerung zugewiesen.

V. Die Entwicklung des Dienstleistungsbereichs

Die Entwicklung des Dienstleistungsbereichs auf dem Lande, die rationelle Standortverteilung der Betriebe und Organisationen für Dienstleistungen, ihre Stationierung in der Nähe der Arbeitsplätze, des Studiums und der Wohnorte der Menschen, Gewährleistung der Arbeit dieser Betriebe und Organisationen in einer für die Bevölkerung günstigen Zeit; Erschwinglichkeit der wichtigsten Dienstleistungen für alle Bevölkerungsgruppen, für Bürger mit unterschiedlichem Lebensstandard sowie für die Bevölkerungskategorie, die besondere Fürsorge und Hilfe von der Gesellschaft braucht (Kriegs- und Arbeitsinvaliden, hochbetagte Personen, kinderreiche Familien u. a.); Vervollkommnung der Methoden der Bedarfserforschung und der Formung der Bedürfnisse der Bevölkerung in allen Hauptparten der entgeltlichen Dienstleistungen.

VI. Die Entwicklung des Dienstleistungsbereichs

Es ist vorgesehen, die Entwicklung der mit der Betreuung der Bevölkerung verbundenen Volkswirtschaftsbereiche zu beschleunigen; zur Organisation von Dienstleistungen die Betriebe und Organisationen zu entwickeln, die die Bedürfnisse der Bevölkerung in allen Hauptparten der entgeltlichen Dienstleistungen decken.

In Übereinstimmung mit der von der Partei gestellten Aufgabe zur beschleunigten sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung des Landes auf der Grundlage des wissenschaftlich-technischen Fortschritts sieht das Programm ein größtmögliches Wachstum der Produktion von Konsumgütern, die Erweiterung ihres Sortiments, die Erhöhung ihrer Qualität sowie die Entwicklung der Dienstleistungen für die Bevölkerung vor; es konzentriert die Anstrengungen aller Volkswirtschaftszweige auf die Lösung der nächsten und der perspektivischen Aufgaben im Bereich der Entwicklung der Produktion und Realisierung von Industriewaren sowie des Dienstleistungsbereichs.

Erhöht werden die Rolle und Verantwortlichkeit der Ministerien und anderer zentraler Staatsorgane und der örtlichen Sowjets der Volksdeputierten für die Deckung des Bedarfs der Bevölkerung an den notwendigen Waren und Diensten sowie für die bessere Nutzung der Reserven und Möglichkeiten an der Basis.

Um die Fragen der Entwicklung der Konsumgüterproduktion und des Dienstleistungsbereichs in innerem Zusammenhang zu lösen, sieht das Programm eine Vervollkommnung der Leitungs- und Planstätigkeit sowie die Versorgung der entsprechenden Branchen mit qualifizierten Vertretern der Grundberufe und Spezialisten, eine aktive Einwirkung auf die Herausbildung vernünftiger Bedürfnisse sowie auf die Erhöhung der Lebenskultur und der Freizeitgestaltung vor.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Die Realisierung der vorgesehenen Maßnahmen wird es ermöglichen, die Konsumgüterproduktion und den Dienstleistungsbereich auf eine qualitativ neue Stufe zu heben und die verschiedenartigen Bedürfnisse der Bevölkerung der Republik besser zu befriedigen.

Komplexprogramm der Entwicklung der Konsumgüterproduktion und des Dienstleistungsbereichs für die Jahre 1986 bis 2000 in der Kasachischen SSR

(Fortsetzung)

gansungen aller Ministerien und anderer staatlicher Zentralorgane, unabhängig von ihrer Spezialisierung und vom Charakter ihrer Haupttätigkeit, heranzuziehen.

Der Umfang der entgeltlichen Dienstleistungen für die Bevölkerung ist 1990 um 38 bis 40 Prozent und im Jahre 2000 auf das 2,2- bis 2,4fache zu vergrößern.

Dienstleistungen. Die Entwicklung der Dienstleistungen wird auf die größtmögliche Deckung des Bedarfs der Bevölkerung an verschiedenen Diensten, auf die Verringerung des Arbeitsaufwands in der Hauswirtschaft und auf die Erleichterung dieser Arbeit, sowie auf die Vergrößerung der Freizeit der Werktätigen zielen. Der Umfang der Dienstleistungen wird in den Jahren 1986 bis 1990 um 46 Prozent und im Jahre 2000 auf 2,8fache anwachsen.

Es ist vorgesehen, bis zum Jahre 1990 den Bedarf der Bevölkerung an Dienstleistungen bei Reparaturarbeiten und technischer Wartung von elektronischen und Radiogeräten, Haushaltsmaschinen und -geräten, Möbeln und anderen Haushaltsgegenständen vollständig zu decken. Aktiv sind Abnehmens- und Schnellreparaturen der Haushalts-technik sowie der Austausch nicht intakter Haushaltsgeräte gegen früher reparierte auszubauen. In rascherem Tempo werden sich die Leistungen der Wäschereien und chemischen Reinigungen, der Badehäuser, Fotostudios und Verleihe sowie diejenige Leistungen entwickeln, die Komfort und Bequemlichkeit im Alltag schaffen.

Die Leistungen der Ausleihdienste sind zu erweitern und in den Wohnbezirken, Wohnheimen, in den Zonen der Massenerholung und in großen Betrieben unterzubringen. Weiterentwickelt ist das Netz der Spezialrichtungen "Mach es selbst" und "Geschickte Hände" sowie der Stellen für Ausleih von Sportgeräten und Garteninventar, Sommerhäusern und Wohnwagen.

Es sind Zentren für Bearbeitung von Amateurfoto- und Filmmaterialien zu gewährleisten. Darin ist die Erfüllung des Hauptteils der Bestellungen dieser Art zu konzentrieren.

Der Umfang der Dienstleistungen für die Renovierung und den Bau von Wohnungen und anderer Gebäude im Auftrag der Bevölkerung ist 1990 nicht weniger als dreifach zu vergrößern. Besondere Aufmerksamkeit wird der Erfüllung von Bestellungen der Bevölkerung zum verbesserten Ausbau und zur Ausstattung von Wohnungen, besonders in den im Bau begriffenen Häusern geschenkt werden. Erweitert werden sich die Dienstleistungen in baulicher Ausgestaltung von Gartenlandstücken, im Bau von Garagen und bewachten Parkplätzen für individuelle Transportmittel.

Bei den Tankstellen sollen Stellen für technische Wartung, für Kleinreparaturen und für Waschen der Kraftwagen geschaffen werden. Ihre Entwicklung werden diese Dienstleistungen in genossenschaftlichen Garagen und auf offenen Parkplätzen erfahren: breitere Anwendung zu solchen Dienstleistungen werden die fahrbaren Werkstätten finden.

Dienstleistungen des Personenverkehrs. Auf der Grundlage der weiteren Entwicklung und Verbesserung der Arbeit aller Transportarten ist die volle Deckung des Bedarfs der Bevölkerung an Personenverkehrsmitteln vorgesehen. Dabei gilt es, die wachsenden Ansprüche der Fahrgäste bezüglich des Bedienungskomforts und der Verkürzung der Zeit zu berücksichtigen, die die Fahrgäste unterwegs verbringen.

Die Organisation der Beförderung der Fahrgäste mit der Eisenbahn, insbesondere in der Zeit der Saison- und Spitzenbelastung, ist zu verbessern, und die Zahl der Firmenzüge ist zu vergrößern.

Eine vorrangige Entwicklung wird der Personenverkehr auf dem Luftweg erfahren.

Geplant wird die weitere Entwicklung des Netzes der Buslinien, besonders auf dem Lande, im Nah- und Fernverkehr. Durch regelmäßigen Verkehr sind alle Zentralisierungen der Kolchose und Sowchose zu erfassen und mit den Rayonzentren zu verbinden. Die Zahl der nächtlichen Fahrten des städtischen Personenverkehrs zur Betreuung der Betriebe mit dauerndem Arbeitsregime sowie zur Unterhaltung des Verkehrs zwischen den Hotels, Eisenbahn-, Autobusbahnhöfen, See-, Fluß- und Flughafengebäuden ist zu vergrößern. Die Fahrgeschwindigkeit aller Arten des städtischen Verkehrs ist zu erhöhen, die Fahrbahnen des Verkehrsmittels in den Spitzenbelastungszeiten sind zu verkürzen. Die Taxibetriebe sind weiterzuentwickeln, das Netz von Taxis mit fester Streckenführung ist zu erweitern.

Es ist notwendig, die Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsmitteln in den Städten zu verbessern. Das Netz der Linien der städtischen Verkehrsmittel ist zu erweitern, die Gewährleistung ist die vorrangige Entwicklung seiner elektrifizierten Arten: der Busse, der Straßenbahnen sowie der U-Bahn in Alma-Ata.

Es ist notwendig, die Qualität und die Kultur der Bedienung der Fahrgäste zu erhöhen, den Bau neuer und die Rekonstruktion der bestehenden Eisenbahn- und Busbahnhöfe, der See-, Fluß-

und Flughafengebäude zu gewährleisten; den Verkauf von Fahrkarten besser zu organisieren, das Netz von Transportvermietungen und Kassengeschäften zu erweitern, die Formen der Bezahlung der Fahrt in innerstädtischen Verkehrsmitteln zu vervollkommen. Der Informations- und Auskunftsdienst ist zu entwickeln, das Niveau der Mechanisierung der Arbeiten zur Bedienung der Fahrgäste ist zu heben, in den Flughäfen gilt es, im großen und ganzen zur mechanisierten Entgegennahme und Ausgabe von Gepäck überzugehen. Der Grad der Versorgung der Bahnhofsgebäude mit automatischen Gepäckaufbewahrungszellen ist wesentlich zu steigern.

Dienstleistungen des Post- und Fernmeldeverkehrs. Es gilt, den Umfang der Dienstleistungen des Post- und Fernmeldeverkehrs bis zum Jahre 1990 um 39 Prozent und bis zum Jahre 2000 auf das 2,7fache zu vergrößern.

Die Dienstleistungen des Fernsprechverkehrs sind vorrangig zu entwickeln. Die städtische Bevölkerung ist grundsätzlich bis zum Jahre 2000 mit Haustelefonen zu versorgen, der Anschluß an das Fernsprechnetz auf dem Lande ist bedeutend zu erhöhen. Der Bevölkerung sind nicht weniger als 75 Prozent der Fernsprechapparate zu übergeben, die zum zweiten Mal in Betrieb genommen werden. Es gilt, den Bedarf der Bevölkerung an Münzfernsprechern zur Erweiterung dieses Netzes in den Betrieben, Einrichtungen, Organisationen und Kolchose sowie in den Kurorten, Bahnhöfen und anderen Stellen, die massenhaft besucht werden, zu decken.

Es ist notwendig, die Qualität der Leistungen der Postvermittlung und des Telegraphenverkehrs zu erhöhen und aktiver neue Arten von Dienstleistungen anzuwenden: die Einführung mechanisierter Mittel der Postzustellung zu beschleunigen; die Bedienung der Dorfbewohner durch die Post zu verbessern, wozu mobile Postämter zu nutzen sind; den Bedarf der Bevölkerung an Postverpackungsmitteln zu decken.

Die Sendungen des stereofonischen Rundfunks sind zu erweitern; die Einführung des Dreiprogramm-Rundfunks im großen und ganzen abzuschließen; die Mithelkeit des Empfangs, von Farbfernsehungen praktisch an allen Wohnorten der Republik zu gewährleisten; die Zahl der Fernsehstationen, die gleichzeitig ausgestrahlt werden, zu vergrößern und ihre Qualität zu steigern.

Kommunalwirtschaftliche Dienstleistungen. Es ist die Hebung des Niveaus des Komforts von Wohnhäusern, Städten, Siedlungen und Dörfern sowie die Verbesserung der Qualität der Nutzung des Wohnraums und der kommunalen Versorgung zu gewährleisten.

Es ist notwendig, den Umfang der kommunalwirtschaftlichen Dienstleistungen im Jahre 1990 um 25 Prozent und im Jahre 2000 auf das 2,4fache zu erweitern.

In der Personalperiode ist der vergesellschaftete Wohnraumbestand in den Städten und städtischen Siedlungen im großen und ganzen mit zentraler Wasserversorgung und Kanalisation sowie mit Gas- und Elektrizität zu versehen, das Niveau der baulichen Gestaltung in den Bereichen der individuellen Wohnbebauung ist wesentlich zu heben. Es gilt, die sanitäre Reinhaltung der Ortschaften zu verbessern und den Umfang der industriellen Müllverwertung zu vergrößern; die vorhandenen Arten der kommunalen Dienstleistungen zu entwickeln und neue einzuführen.

Das Verzeichnis der Renovierungsarbeiten, die auf Bestellung der Bevölkerung geleistet werden, ist zu erweitern.

Die Bedienung in den Hotels und Wohnheimen ist zu verbessern; es sind neue Formen der Dienstleistungen einzuführen.

Die Dienstleistungen zum Wohnungsaustausch und zur Projektierung von Privathäusern sowie Dienstleistungen des Büros für technische Inventarisierung sind weiterzuentwickeln.

Dienstleistungen der Kultur. Ein besonderes Augenmerk gilt im Programm der Erhöhung der Rolle von Dienstleistungen der Kultur: der Erziehung, der Ideologischen, moralischen und ästhetischen Erziehung der Werktätigen, bei deren gesunden und sinnvoller Freizeitgestaltung.

Die planmäßige Erweiterung des Netzes von Kultur- und Kunsteinrichtungen sowie die Verstärkung ihrer materiell-technischen Basis, besonders in den Orten der massenhaften Wohnbebauung und auf dem Lande, soll fortgesetzt werden.

Es sollen Maßnahmen zur Schaffung von Kulturinstitutionen mit mehrfacher Zielsetzung, von Amateuren, Vereinen und Interessensklubs, von Film- und Fotostudien, von technischen und künstlerischen Zirkeln, von thematischen und spezialisierten Parks, zur Bereitstellung extra ausgestatteter Säle für Feiertage und zivile Bräuche sowie für Veranstaltung von Ausstellungen realisiert werden.

Es wird geplant, eine weitere Verbesserung der Tätigkeit von Kultur- und Erholungsparks zu sichern, sie allmählich auf ganzjährige Arbeit überzuführen, die Nomenklatur der entgeltlichen Dienste für die Parkbesucher zu erweitern; die Rolle der Klubs und Organisationen bei der Befriedigung der kulturellen Belange der Bevölkerung, besonders auf dem Lande, zu erhöhen. Aktiver zu nutzen sind die neuen technischen Mittel (Videobandgeräte, Fernsehzusatzgeräte u. a.). Weltgehend anzuwenden sind die mobilen Ausfahrformen der kulturellen Betreuung auf dem Lande. Die kleinen Formen der Theaterkunst sowie das Netz der Filmtheater und Filmvorführungsanlagen sind zu entfalten. Die Effektivität und die Qualität ihrer Arbeit sind zu erhöhen, weitgehend sind neue Formen der Filmbetreuung einzuführen, die Filmwerbung ist zu verbessern.

Tourismus- und Exkursionsdienstleistungen. Es wurde die Aufgabe gestellt, eine weitere Entwicklung der Tourismus- und Exkursionsdienstleistungen zu gewährleisten; die eine wichtige Rolle bei der patriotischen Erziehung der Werktätigen sowie bei der Stärkung ihrer Gesundheit spielen. Die Komplexbedingung der Werktätigen in Tourismusrichtungen, einschließlich ihrer Unterbringung, Beköstigung, Versorgung mit Transportmitteln und Exkursionsarten, ist zu verbessern. Der Umfang der Tourismus- und Exkursionsleistungen im Jahre 1990 ist um 38 Prozent und im Jahre 2000 auf das 2,9fache zu vergrößern. Die Touristkeimrichtungen sind rationell zu nutzen durch die Verlängerung ihrer Saison und durch die Einführung progressiver Formen der Betreuung der Bevölkerung. Es ist eine breite Ausleihe von Touristik- und Sportinventar zu gewährleisten, der Familien- und der Autotourismus sind größtmöglich zu fördern.

Zu touristischen Zwecken ist weitgehend das Mieten von Eisenbahnzügen, Flugzeugen, Flußschiffen, Bussen, kommunalen und ressortgebundenen Hotels, Gaststätten, Sport- und Klubeinrichtungen zu praktizieren. Die Betriebe verschiedener Ministerien und anderer zentraler Staatsorgane der Republik sind aktiver zur Leistung zusätzlicher Dienste für die Touristen heranzuziehen.

Die Dienste, die durch die Organisationen des Systems der Hauptverwaltung der Kasachischen SSR für Auslandstourismus erwiesen werden, sind zu erweitern.

Dienstleistungen der Körperkultur- und Sporteinrichtungen. Es gilt, die Dienstleistungen, die von den Körperkultur- und Sporteinrichtungen geleistet werden, zu entwickeln, neben der traditionellen Betreuung (Gruppen für Gesundheitserhaltung und allgemeine körperliche Vorbereitung, Unterricht im Eislaufen, im Schwimmen u. a.) auch neue Arten der Dienstleistungen einzuführen. Zu diesem Zweck sind Kultur- und Sportzentren sowie Körperkultur- und Erholungskomplexe an den Wohnorten zu organisieren und die Möglichkeiten ihrer Nutzung durch die Bevölkerung zu erhöhen. Es ist zu erzielen, daß in den nächsten Jahren jedes Arbeitskollektiv über einfache Sporteinrichtungen verfügt, die Versorgung der bestehenden Sporteinrichtungen mit erforderlichen Ausrüstungen zu verbessern. In der Bergregion Technibulak ist der alpine Schisport zu entwickeln.

Es gilt, für die Dienstleistungen an der Bevölkerung, darunter auch für die Durchführung von Schauerveranstaltungen, alle vorhandenen Sporteinrichtungen effektiver zu nutzen, unabhängig von ihrer administrativen Unterordnung. Die Ausleihe von Sportinventar ist zu erweitern.

Dienstleistungen der Kur- und Erholungseinrichtungen. Es ist notwendig, eine bessere Befriedigung der Bedürfnisse der Werktätigen nach Erholung und Kurbetreuung zu gewährleisten.

Der Umfang dieser Art von Dienstleistungen ist in den Jahren 1986 bis 1990 um 50 Prozent und zum Jahre 2000 auf das 2,3fache zu vergrößern. Das Netz der Kurrichtungen, Ferien- und Erholungsheime ist zu erweitern. Beim Bau und der Rekonstruktion von Erholungseinrichtungen ist das ständig zunehmende Bedürfnis nach Erholung der Eltern gemeinsam mit den Kindern zu berücksichtigen. Dienstleistungen für die Feriengäste sind zu entwickeln (kulturelle Betreuung, ärztliche Kosmetik, Zahntechnik, Ausleihe von Touristik- und Sportinventar).

Maßnahmen zur Verbesserung der Koordination der Tätigkeit der Sanatorien und Kuranstalten auf dem Territorium der Republik, unabhängig von ihrer administrativen Unterordnung, sind zwecks ihrer effektiveren Nutzung für die Erholung der Bevölkerung zu realisieren.

Dienstleistungen der therapeutisch-prophylaktischen Einrichtungen. Neben der Entwicklung der kostenlosen medizinischen Betreuung ist mit Berücksichtigung der Nachfrage der Bevölkerung das Netz der Beratungs- und Diagnostizierungs-, stomatologischen, physiotherapeutischen, zahnärztlichen Abteilungen, kosmetischer Kuranstalten mit wirtschaftlicher Rechnungsführung zu vergrößern. Für die Konsultations- und Diagnostizierungsleistung in diesen Anstalten sind durch die Schaffung der notwendigen Bedingungen qualifizierte medizinische Fachkräfte zu gewinnen.

Dienstleistungen juristischen Charakters. Es gilt, das Niveau und die Qualität der Betreuung der Bevölkerung durch die juristischen Beratungsstellen und Notariate zu heben.

Ihr Netz ist zu erweitern, die materiell-technische Basis ist zu festigen, sie sind mit den notwendigen Mitteln von Organisations- und juristischen Diensten auszustatten. Die Ausfahrten von Juristen unmittelbar in die Betriebe, Bauorganisationen, Kolchose und Sowchose zwecks juristischer Hilfeerweisung für die Bevölkerung ist umfassender zu praktizieren.

Es gilt, eine weitere Entwicklung der Dienstleistungen, die von den Einrichtungen für staatliche Versicherung und den Sparkassen ausgeführt werden, zu gewährleisten; die geltenden Formen der Personen- und Sachversicherung zu vervollkommen, die den Belangen der Bürger entsprechen, im System der Sparkassen die Möglichkeiten der Kunden zu erweitern, Zahlungsoperationen mit Handels-, Dienstleistungs-, kommunalen und anderen Betrieben durchzuführen und zusätzliche Formen der bargeldlosen Verrechnungen anzuwenden. Dienstleistungen zu Geldüberweisungen, zur Aufbewahrung von staatlichen Schuldverschreibungen, Papieren und Werten zu entwickeln, die materiell-technische Basis der Sparkassen zu festigen sowie notwendige Bedingungen für die Erhöhung der Kultur des Kundendienstes zu schaffen.

Dienstleistungen, die von den Betrieben und Organisationen der Konsumgenossenschaft erwiesen werden: Es gilt, die bestehenden Arten der Dienstleistungen von Organisations- und juristischen Diensten auszustatten. Die Ausfahrten von Juristen unmittelbar in die Betriebe, Bauorganisationen, Kolchose und Sowchose zwecks juristischer Hilfeerweisung für die Bevölkerung ist umfassender zu praktizieren.

Es gilt, eine weitere Entwicklung der Dienstleistungen, die von den Einrichtungen für staatliche Versicherung und den Sparkassen ausgeführt werden, zu gewährleisten; die geltenden Formen der Personen- und Sachversicherung zu vervollkommen, die den Belangen der Bürger entsprechen, im System der Sparkassen die Möglichkeiten der Kunden zu erweitern, Zahlungsoperationen mit Handels-, Dienstleistungs-, kommunalen und anderen Betrieben durchzuführen und zusätzliche Formen der bargeldlosen Verrechnungen anzuwenden. Dienstleistungen zu Geldüberweisungen, zur Aufbewahrung von staatlichen Schuldverschreibungen, Papieren und Werten zu entwickeln, die materiell-technische Basis der Sparkassen zu festigen sowie notwendige Bedingungen für die Erhöhung der Kultur des Kundendienstes zu schaffen.

henden Arten der Dienstleistungen der Konsumgenossenschaftlichen Betriebe und Organisationen für die Bevölkerung, besonders die ländliche, zu vervollkommen und neue zu entwickeln. Die Praxis der Erfüllung durch die Sowchose und andere staatliche Landwirtschaftsbetriebe auf Bestellung der Bürger solcher Dienste wie das Pflegen des individuellen Hoflandes, die Bearbeitung von Gärten zum Schutz gegen Schädlinge und Krankheiten, Reparatur und technische Wartung von Geräten, des Garten- und Gemüseinventars, Verkauf von herangerichteten Erzeugnissen, Transport- und andere Arbeiten gegen Zahlung ist zu erweitern. Hilfe beim Bau, der Renovierung und Modernisierung von Privathäusern, bei der Beschaffung und Zustellung von Brennstoffen aus örtlichen Rohstoffen und Produktionsrückständen zu erwirken. Der Umfang dieser Dienstleistungen ist zum Jahre 1990 um 49 Prozent und zum Jahre 2000 auf das 2,2fache zu vergrößern.

Den Kolchose wurde empfohlen, die Werktätigen des Dorfes bei der Entwicklung der individuellen Nebenwirtschaften und dem individuellen Wohnungsbau zu unterstützen sowie bei der Renovierung und Modernisierung der Wohnhäuser und anderer Bauten zu helfen.

V. Der wissenschaftlich-technische Fortschritt und die Entwicklung der materiell-technischen Basis der Produktion, des Verkaufs von Konsumgütern und des Dienstleistungsbereichs

Ausgehend von dem von der Partei eingeschlagenen Kurs auf größtmögliche Intensivierung der Wirtschaft auf der Grundlage der Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts ist die Erreichung eines qualitativ neuen Niveaus bei der Entwicklung der Produktion, des Verkaufs von Konsumgütern und des Dienstleistungsbereichs vorgesehen.

Besondere Aufmerksamkeit ist der Erforschung der Gesetzmäßigkeiten der Entwicklung und Bildung von Bedürfnissen nach Waren und Dienstleistungen sowie der Nachfrage der Bevölkerung danach und der Einwirkung des Verbrauchs auf die Entwicklung der Produktion in der sozialistischen Gesellschaft zu schenken.

Zwecks Koordinierung der Grundlagen- und der angewandten Forschungen, Konzentrierung wissenschaftlicher sowie Projektierungs- und Konstruktionsentwicklungen der wichtigsten wissenschaftlich-technischen Probleme zur Entwicklung der Produktion und des Verkaufs von Waren sowie einzelner Arten der Bedienung der Bevölkerung gilt es, an der Ausarbeitung und Realisierung von wissenschaftlich-technischen Komplexprogrammen teilzunehmen, die entsprechend dem Komplexprogramm der Konsumgüterproduktion und des Dienstleistungsbereichs der UdSSR verwirklicht werden.

Die Bemühungen der wissenschaftlichen, Konstruktions- und technologischen Organisationen sowie der Industriebetriebe sind auf die Lösung aktueller Probleme der Erhöhung des technischen Standards und der Effektivität der Produktion von Konsumgütern sowie des Dienstleistungsbereichs zu konzentrieren.

Die Schaffung und Anwendung moderner technischer Mittel, flexibler Produktionsprogrammsysteme, arbeits- und ressourcensparender Technologien sowie neuer Arten von Rohstoffen und Konstruktionsmaterialien ist zu beschleunigen. Maschinen und Ageratesysteme, die die Mechanisierung und Automatisierung der technologischen Vorgänge gewährleisten, sind weitgehend zu nutzen.

Maßnahmen zur weiteren Festigung der materiell-technischen Basis der warenproduzierenden Zweige und des Dienstleistungsbereichs auf der Grundlage der Einführung der Errungenschaften des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, der Ausstattung der Betriebe und Organisationen mit modernen leistungsstarken Ausrüstungen, Maschinen und Mechanismen sowie der effektiven Nutzung der bestehenden und neuanschaffenden Kapazitäten sind zu ergreifen.

Die Durchführung von Forschungs- und Musterentwicklungen zielt auf die Herstellung hochwertiger langlebiger Gebrauchsgüter auf der Grundlage der Anwendung neuer Konstruktionswerkstoffe, Blockkonstruktionen, Miniaturisierung, Unifizierung und Typisierung der Erzeugnisse ab. Es wurde die Aufgabe gestellt, die Produktion von Elektromotoren mit geringer Leistung zu realisieren.

Zur Realisierung der Errungenschaften des wissenschaftlich-technischen Fortschritts in Branchen, die Konsumgüter produzieren, zur Vergrößerung ihrer Produktion und Verbesserung der Qualität ist eine weitere Entwicklung und Vervollkommen der Rohstoffbasis und eine zuverlässige Versorgung der Zweige mit den nötigen Mitteln vorgesehen.

Maßnahmen zur Produktionssteigerung und zur wesentlichen Verbesserung der Qualität der Baumwolle, zur Senkung der Fehlerhaftigkeit der Wolle, zur Verbesserung der Beschaffung und Erarbeitung von Leder und Rohpelzen sollen realisiert werden.

Es ist eine beschleunigte Entwicklung moderner Arten von Chemierohstoffen und Materialien, die für die Produktion hochwertiger Erzeugnisse nötig sind,

vorgesehen. Der Anteil der chemischen Fasern und des chemischen Garns am Gesamtumfang des verarbeiteten Textilrohstoffes ist zum Jahre 1990 um 40 Prozent und zum Jahre 2000 um 50 Prozent zu vergrößern.

Eine beschleunigte technische Umrüstung der materiellen Basis des Handels wird gewährleistet werden.

Die Arbeitseffektivität der bestehenden Einzel- und Großhandelsbetriebe durch Mechanisierung und Automatisierung körperlich anstrengender Arbeitsprozesse, durch Vervollkommen der technologischen Systeme der Warenbewegung, die maximale Nutzung des Volumens der Lagerräume, deren Ausstattung mit Zwischenstellagaplern, Containern, Paletten und anderen nötigen Ausrüstungen wird steigen.

Zwecks Erhaltung der Qualität der Waren und Reduzierung ihrer Verluste, Erhöhung der Handelskultur, Zeitsparung der Kunden und Senkung des Arbeitsaufwands bei der Transportierung der Waren und beim Handel damit ist die Vergrößerung des Volumens der Verpackung und industriemäßige Abpackung der Waren festgelegt.

Die Produktion von Waren in Kleinabpackungen wird sich im Vergleich zu deren Produktionswachstum schneller entwickeln. Die Qualität und die Zuverlässigkeit der Verpackung, ihre optische Gestaltung werden sich verbessern, es ist der Bau einer entsprechenden Verpackungsgesellschaft zu planen.

Vorgesehen ist die Durchführung wissenschaftlicher Forschungen, die eine intensive Entwicklung aller Zweige des Dienstleistungsbereichs, die Verbesserung der Qualität und der Vervollkommen der Formen und Bedingungen der Betreuung der Bevölkerung, die Mechanisierung und Automatisierung von Arbeiten in diesen Bereichen, das Sparen von Material und Arbeitskräften zum Ziel haben.

Es ist geplant, Maßnahmen zur Verbesserung der Versorgung der Dienstleistungsbetriebe mit hochwertigen Rohstoffen und Materialien, den notwendigen Chemikalien und Ausrüstungen zu realisieren.

Die Reparatur- und Betriebsbasis des städtischen Personenverkehrs wird eine Weiterentwicklung erfahren. Automatisierte Systeme der Steuerung und Regelung des Straßenverkehrs sowie ein zentralisierter Dispatchdienst zur Leitung der Arbeit aller Arten des städtischen Personenverkehrs, unabhängig von ihrer administrativen Unterordnung, sollen eingeführt werden.

Vorgesehen ist die Rekonstruktion und Modernisierung der Einrichtungen für Tourismus- und Exkursions, der Sanatorien, Kurort- und Gesundheitsanstalten; ihre materiell-technische Basis ist zu festigen. Die Versorgung dieser Organisationen mit der notwendigen Menge Ausrüstungen, Inventar und Transportmitteln ist zu gewährleisten.

In den Plänen der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung wird die Bewilligung der für die Erfüllung der im Programm festgelegten Aufgaben bei der Entwicklung der Produktion und Realisierung von Konsumgütern sowie des Dienstleistungsbereichs notwendigen Investitionen und Materialressourcen vorgesehen.

Die bewilligten Mittel sind vorwiegend zur technischen Umrüstung und Rekonstruktion von Betrieben, zur Beseitigung der Disproportionen zwischen den Zweigen, zur besseren Auslastung der bestehenden Kapazitäten und zur Steigerung der Arbeitsproduktivität zu verwenden.

In der Leichtindustrie gilt besondere Aufmerksamkeit der Steigerung der Produktionskapazitäten für die Produktion von Baumwoll- und Mischgeweben, von Wirkwaren und Konfektionen, von ungewebten Stoffen und Erzeugnissen der Leder- und Schuhindustrie. Zur Vorbereitung der Inbetriebnahme entsprechender Kapazitäten wurden konkrete

Aufgaben festgelegt. Für die örtliche Industrie werden eine wesentliche Erhöhung des technischen Niveaus und der Produktionskultur eine bedeutende Reduzierung des Aufwands an manueller Arbeit, eine Erweiterung der Kapazitäten zum Ausstoß von Konsumgütern, vor allem der einfachsten, festgelegt.

Es wurde die Aufgabe gestellt, in den Industriezweigen der

VI. Versorgung der mit der Produktion und Realisierung von Konsumwaren sowie mit dem Erbringen von Dienstleistungen beschäftigten Zweige mit Arbeitern und Spezialisten

Im Programm sind Maßnahmen festgelegt zur vollständigen Deckung des Bedarfs der mit der Produktion und Realisierung von Konsumgütern sowie mit der Sicherung von Dienstleistungen beschäftigten Zweige an qualifizierten und breitprofilierten Arbeitern und Spezialisten. Im zwölften Planjahr (1990) sollen 112 200 Arbeiter an Berufsschulen und 212 000 Arbeiter direkt in der Produktion für die Betriebe und Organisationen der Leicht- und der örtlichen Industrie, für die Handels- und Gaststättenbetriebe, für die Kommunalwirtschaft und den Dienstleistungsbereich der Republik herangebildet werden.

Die materiell-technische Basis zur Ausbildung von Arbeitskadern wird sich weiterentwickeln und festigen, das Netz der Berufsschulen wird sich erweitern.

Es steigt die Rolle der Organe für Volksbildung beim Komplettieren der Berufsschulen, die Kader für den Handels- und Dienstleistungsbereich heranzubilden, mit Absolventen der allgemeinbildenden Schulen sowie bei der Aktivierung des Arbeitsunterrichts der Oberschüler, verbunden mit dem Erlernen von Grundberufen für diese Branchen. Größeren Anteil werden die Industrie-, Handels- und Dienstleistungsbetriebe an der Schaffung und Festigung der Lehr- und materiellen Basis für Arbeiterziehung der Schüler haben.

Es ist vorgesehen, den Bedarf der Betriebe der Zweige, die Konsumgüter produzieren, des Handels- und des Dienstleistungsbereichs an hochqualifizierten Spezialisten zu decken.

Der Einsatz von Hoch- und Fachschulabsolventen ist zu gewährleisten.

Größeres Augenmerk gilt nun der Ausbildung von Designern, Modellbauern, Raumgestaltern, Spezialisten zum Erforschen und Profilieren der Kunden- und der Nachfrage nach Waren und Dienstleistungen.

VII. Hauptaufgaben der Gebiete zur Entwicklung der Produktion von Konsumgütern und des Dienstleistungsbereichs

Jedes Gebiet hat durch die Gewährleistung einer komplexen wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung einen gewichtigen Beitrag zur Realisierung der im Programm festgelegten Aufgaben von Konsumgütern, zur Entwicklung des Handels, des Gaststättenwesens und des Dienstleistungsbereichs beizusteuern, sowie sämtliche Betriebe auf ihrem Territorium, ungeachtet der administrativen Unterstellung, zur Teilnahme an der Lösung dieser Aufgaben heranzuziehen.

Im Laufe der Realisierung der Aufgaben des Programms gilt es zu gewährleisten:

eine Maximalauslastung der bestehenden Produktionskapazitäten, effektive Nutzung der Investitionen, rechtzeitige Inbetriebnahme neuer Kapazitäten und Erreichung der projektierten Leistung;

sparsamen Verbrauch der Rohstoffe und Materialien, aktive Einbeziehung örtlicher Rohstoffe, und besonders der Sekundärrohstoffe;

Steigerung der Arbeitsproduktivität, das Heranziehen zusätzlicher Arbeitskräfte, darunter, wo es möglich ist, in Form der Heimarbeit sowie in der vom Hauptberuf freien Zeit.

Den Partei- und den Staatsorganen der Gebiete, Städte und Rayons wird die ganze Größe der Verantwortung übertragen für die Deckung des kaufkräftigen Bedarfs der Bevölkerung an Waren, vor allem an einfachen Dienstleistungen durch eine maximale Nutzung der vorhandenen Reserven und unter Berücksichtigung, daß der überwiegende Teil der Dienstleistungen nur am Ort, wo sie erwiesen werden, verwirklicht und gebraucht werden kann.

Den Gebieten der Republik und der Stadt Alma-Ata sind Aufgaben zur Vergrößerung der Produktion von Industriegütern und des Umfangs der Dienstleistungen an der Bevölkerung für die Jahre 1986 bis 2000 festgelegt worden.

Es wird vorgesehen, die optimale Standortverteilung und Spezialisierung der Produktion einzelner Erzeugnisarten in der Leicht- und der örtlichen Industrie, in Betrieben der Zweige der Industriegruppe „A“ und im Dienstleistungsbereich zu gewährleisten; die Erzeugung verschiedener einfacher Massenbedarfsartikel und Konsumwaren zu vergrößern und den Bedarf der Bevölkerung der Gebiete an diesen Waren vollständig zu decken.

Besondere Aufmerksamkeit wird der Einführung neuer Formen und Methoden der Kundenbedienung und der Steigerung der Arbeitseffektivität im Hand-

stern sowie zur Hotel-, Touristen- und Exkursionsbetreuung.

Es wurde die Notwendigkeit hervorgehoben, das System der Qualifizierung der Fachkräfte, darunter auch der leitenden Mitarbeiter, zu vervollkommen und die fortschrittlichen Methoden der Leitung, Planung, Organisation der Arbeit und des Produktionsbereichs, die Errungenschaften des wissenschaftlich-technischen Fortschritts durch diese Kader zu meistern.

Die Aufmerksamkeit zu Fragen der Bindung von qualifizierten Fachkräften an Betriebe, die Konsumgüter fertigen, sowie an Handels- und Dienstleistungsbetriebe muß verstärkt werden.

Es wurde empfohlen, den Grad der wissenschaftlichen Begründung der Arbeitsnormen in den Betrieben zu steigern, die Arbeitsorganisation unter Berücksichtigung der Einführung neuer Technik und Produktionstechnologien zu vervollkommen; die Anwendung fortschrittlicher Formen der Arbeitsentlohnung und rationaler Arbeitsweisen sowie die gleichzeitige Ausübung mehrerer Berufe und Arbeitsfunktionen zu erweitern; die Hausarbeit der Bürger, darunter auch in der von ihrer Grundarbeit freien Zeit, verstärkt zu nutzen; Hausfrauen, Studenten, Rentner und Invalide zu Bedingungen eines gekürzten Arbeitstages oder einer gekürzten Arbeitswoche zur Arbeit aktiver heranzuziehen.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Das Ansehen der Arbeit der Fachkräfte, die mit der Produktion und Realisierung von Waren und mit der Erweisung von Dienstleistungen beschäftigt sind, ist zu heben. Ihnen muß Pflichtgefühl und das Gefühl der Verantwortung für die übertragene Sache anerkundet werden. Es ist zu erreichen, daß jeder an seinem Platz gewissenhaft und unter Einsatz all seiner Kräfte arbeitet. Der sozialistische Wettbewerb ist besser zu organisieren und dessen Effektivität zu steigern.

Briefe an die

Freundschaft

Ihr Stolz

Das neunte Jahr ist Lilli Fuchs Meister für Lehrausbildung im Holzverarbeitungskombinat in der Republikhauptstadt. Sie hat hier selbst als Lehrling begonnen.

In unserem Kollektiv arbeiten hauptsächlich Männer", erzählte Johann Schell, Leiter der Abteilung Nr. 4. Lillis Arbeit mit den Jugendlichen erfordert wahrhaft mütterliche Fürsorge.

Die Hälfte der in der Abteilung Beschäftigten — Alexander Rodionow, Sergej Grusdew, Juri Juldaschow, Woldemar Braun und viele andere — sind ehemalige Lehrlinge von Lilli Fuchs.

Über die Arbeit des Lehrmeisters urteilt man nach der Arbeit seiner Lehrlinge. Die Ankerlinge von Lilli Fuchs können sich mit ihren Erzeugnissen sehen lassen. In solchen einzigartigen Objekten von Alma-Ata wie das Auesow-Dramatheater, das neue Staatliche Republikmuseum, der Palast der Pioniere, die Hotels „Kasachstan“ und „Otrar“ wurde der Innenausbau von ihnen ausgeführt.

Woldemar KUHN

Im treuen Bunde

Seine goldene Hochzeit feierte vor kurzem das Ehepaar Amalla und Heinrich Feller aus dem Dorf Sufjewka, Sowchos „50 Jahre UdSSR“, Rayon Ubaganski. Ihr ganzes Leben war mit Arbeit ausgefüllt. Heinrich war Traktorist und seine Frau Melkerin auf der hiesigen Farm. In den 50 Jahren ihres gemeinsamen Lebens haben sie zehn Söhne und zwei Töchter erzogen.

Zum Jubiläum wurde das „goldene“ Ehepaar aufs wärmste von seinen Kindern, Schwiegertöchtern und -söhnen beglückwünscht. Natürlich waren auch die 29 Enkelkinder mit dabei.

Larissa KAINJUKOWA, Gebiet Kustanai

Für groß und klein

In der Verkaufsstelle „Kinderwaren“ von Krasnoturinsk herrscht stets reges Treiben. Doch besonders lebhaft war es hier in den Tagen vor Neujahr. Anziehungspunkt für groß und klein war die provisorische Abteilung für Tannenbaumschmuck. Diese Abteilung wurde von der erfahrenen Verkäuferin Ludmilla Sänger übernommen, die hier seit der Eröffnung der Verkaufsstelle eingestellt ist. Sie zählt zu den Arbeitsaktivisten des Handels, und ihre Tagesleistungen liegen stets bei den Bestwerten.

Die Verkaufsstelle „Kinderwaren“ begann als erste ihresgleichen in der Stadt nach dem Brigadeauftrag zu arbeiten und erzielte gute Resultate. Vorbildlich sind auch die Leistungen von Ludmilla Sänger.

Johann SÄNGER, Gebiet Swerdlowsk

Anglerlatein schon in der Steinzeit?

Das Jäger- und Anglerlatein hat es möglicherweise schon in der Steinzeit gegeben. Zumindest läßt darauf nach Ansicht sowjetischer Archäologen eine Zeichnung auf einem anscheinend als Schmuck verwendeten Geröllstein schließen, der in einer Kiesgrube bei Kropotkin in Nordkaukasien gefunden wurde. Das aus der Zeit vor zehn bis zwölf Jahrtausenden stammende Kunstwerk stellt einen Mann mit einem aufgespießten Fisch dar, der mindestens doppelt so groß ist wie der Fischer selbst.

Die Rückseite des Steingehäuges zeigt eine in feinen Strichen gezeichnete Tanne und daneben einen Pfeil, verbunden mit einer weiteren Tanne, und oben einen Bogen und einen Mann mit Speer.

(TASS)

Der Trunksucht ein Urteil fällen

In den Jahren der Sowjetmacht hat sich in unserem Lande eine völlig neue moralische Haltung der Sowjetmenschen herausgebildet. Ihre Einstellung zur Arbeit, zum sozialistischen Eigentum, zu den Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens hat sich grundsätzlich geändert. Immer deutlicher tritt der Geist des Kollektivismus hervor, immer deutlicher spüren wir die gegenseitige Unterstützung der Menschen, ihre humanen Anregungen, ihren Gerechtigkeitsinn.

Das heißt aber bei weitem noch nicht, das wir uns mit diesem Zustand zufriedengeben können und daß wir gegen keine Mißstände mehr anzukämpfen hätten. Allzu früh ist es noch, zum Augenblicke zu sagen: „Verwelle doch, du bist so schön“. Verbrechen und gesetzwidrige Vergehens kommen hin und wieder auch heute noch vor. Und die Praxis hat bewiesen, daß die schwersten Verbrechen im trunkenen Zustand begangen werden. Und nicht von ungefähr haben jetzt die Partei und die Regierung dieses Übel ins Visier genommen. Solche Laster müssen mit Stumpf und Stiel ausgerottet werden.

Auf meinem Tisch liegen Durchschläge von Urteilsprüchen, die im vorigen Jahr in unserer Stadt wegen Verbrechen im trunkenen Zustand gefällt wurden. Die meisten sind mit den Monaten Februar, April und März datiert, also vor dem Erlaß der Maßnahmen zur Überwindung von Trunksucht und Alkoholismus.

Hier einige Beispiele. Der schon einmal vorbestrafte Krassilnikow zerschlug im trunkenen Zustand die Fensterscheiben im Lebensmittelgeschäft „Universum“ stieg ein und entwendete Spirituosen im Werte von 105 Rubel.

Zaubertöne der Musik

Dies war kein gewöhnliches akademisches Konzert in der Kindermusikschule des Lenin-Stadtbezirks von Zelinograd, denn es war dem 10. Gründungstag der Schule gewidmet. Darauf hatten sich die jungen Musikanten und Pädagogen mit besonderem Eifer und großer Sorgfalt vorbereitet.

Den Auftakt machten die Chöre der unteren und der älteren Klassen. Mit viel Hingabe und beachtenswerter Meisterschaft sangen die Jungen und Mädchen in Pionierhäutchen und mit Komsomolabzeichen die Lieder der sowjetischen Komponisten A. Pachmutowa, W. Schainski und D. Schostakowitsch, darunter „Ohne Freunde geht es nicht“, „Wie malen die Kinder so gern“, „Der Weg zur Schule“ und andere. Zum Schluß gab der große Chor das populäre und optimistische Lied von A. Pachmutowa „In der Friedensstraße“ zum besten.

Die Chöre wurden von der angehenden Pianistin Gulja Dshijeschewa, Schülerin der 6. Klasse, abgelöst, die mit großem Erfolg Mozarts „Serenade“ spielte. Nach Meinung der Pädagogen verspricht Gulja eine große Instrumentalistin zu werden, so tief widmet sie sich dem Musizieren. Mehrere in der Musikschule seit ihrer Gründung bestehende Instrumentalgruppen hatten zu diesem Konzert inhaltreiche Sonderprogramme eingeübt. Das Ensemble junger Geiger von Tatjana Artjomowa gab das kasachische Volkslied „Turumtal“, das Lied „Die Heimat hört“ von Schostakowitsch sowie einige Stücke von Shubanow und Haydn zum besten. Die Zuschauer, die die Aula der Musikschule füllten, belohnten die kleinen Instrumentalisten mit reichlichem Beifall.

Nicht minder mannigfache und interessante Programme hatten auch das Orchester kasachischer Volksinstrumente (Leiterin K. Keribajewa) und das Ensemble russischer Volksinstrumente unter der Leitung von V. Tscharikow vorbereitet. Sie spielten Musikstücke sowjetischer und ausländischer Komponisten — von ganz einfachen bis zu komplizierten —, die bei den Zuhörern guten Anklang fanden.

Zum Clou des festlichen Konzerts wurden nicht nur die Auftritte der Pädagogen, sondern auch die Teilnahme der ehemaligen Absolventen der Schule an seinem Programm, die heute an der Zelinograder Musikfachschule weiter studieren und dort den Beruf des Musiklehrers erlernen.

„Dieses Konzert“, sagte der Direktor der Kindermusikschule Charlton Wassiljewitsch Kipritidi, „wurde zu einer wichtigen Etappe in der Entwicklung unserer Lehranstalt. Es führte ein überragendes Mal vor Augen, welche große Rolle die außerschulischen Lehranstalten bei der ästhetischen Erziehung der Kinder sowie bei der Freizeitgestaltung der Kinder und Eltern spielen kann. Mit den besten Konzernummern werden unsere Schüler und Pädagogen in den allgemeinbildenden Schulen und in den Hofklubs der Stadt auftreten.“

Helmut MANDTLER

Unsere Bilder: Es singt der Chor der jüngeren Klassen; die jungen Geiger.

Fotos: Viktor Nagel



Sie lassen sich stets etwas einfallen

Das Kulturhaus im Sowchos „Satobolski“ ist die beste Kulturanstalt im Rayon Kustanai. Hier sorgen zwei Frauen: Olga Harwardt als Direktorin und Elisabeth Klötzel als künstlerische Leiterin, für die sinnvolle Freizeitgestaltung der Dorfwohner und ihre Teilnahme an der Laienkunst. Elisabeth Klötzel besitzt ein wunderbares Talent, Gleichgesinnte zu einem Kollektiv zu vereinen. Längere Zeit war sie stellvertretende Vorsitzende des Kolchos und dann Leiterin einer Sowchosabteilung. Ihre Freizeit gehörte der Laienkunst, für die sie von jung auf schwärmte. Als Elisabeth in die Rente ging, widmete sie sich voll und ganz der Laienkunst und übernahm den mühevollen Posten des künstlerischen Leiters. Ihre Partnerin dabei ist Olga Harwardt, eine ebenso leidenschaftliche Laienkünstlerin.

Die beiden Enthusiastinnen haben die ganze Arbeit ihres Kulturzentrums mit der Parteiorganisation und dem Gewerkschaftskomitee des Sowchos „Satobolski“ so abgestimmt, damit sie, wie es im Beschluß des ZK der KPdSU „Über Maßnahmen zur effektiven Nutzung von Kulturanstalten und Sporteinrichtungen“ heißt, mehr Nutzen bei der kommunistischen und ästhetischen Erziehung der Dorfwohner, bei der Bessergestaltung ihrer Freizeit und ganz besonders bei der Ausmerzungen von Alkohol aus dem Alltagsleben bringt.

„Man muß sagen, daß unsere Leute sich zu ihren gesellschaftlichen Aufträgen verantwortungsvoll verhalten und an die Vorbereitung eines Festes oder eines Erholungsabendes gewissenhaft und ernst herangehen. In unserem Bühnenzirkel, in der Gesangsgruppe und in der Rezitatorengruppe machen Mechanisatoren, Tierzüchter, LKW-Fahrer und selbstverständlich die Vertreter der Dorfintelligenz mit. Letztere sind natürlich der Kern unserer Laienkunst, wer soll denn sonst, wenn nicht die Lehrer, Ärzte und Sowchosspezialisten Träger der Kultur im Dorf sein? Reinhold Klötzel, pensionierter Deutschlehrer, ist schon sehr lange unser ständiger Chorleiter. Seine Helferin ist die Veterinärin der Laienkunst Ida Bekker.

Valentine Brinster ist erst in diesem Jahr aus unserer Reserve — der Kinderlaienkunst — zu uns gekommen. Sie gehört zu den jungen Aktivistinnen der Dorfrente“, erzählt Elisabeth Klötzel. „50 Mädchen und Jungen besuchen zur Zeit das Kinderkollektiv, die einmal ebenfalls die Dorfintelligenz auffüllen sollen. Wir arbeiten in engem Kontakt mit der Mittelschule und der Bibliothek. Die Bibliothekarin Klara Dietrich steht uns mit Rat und Tat zur Seite; sie versorgt uns mit Fachliteratur und Liederbüchern, hilft bei der Veranstaltung mündlicher Magazine, organisiert Leserkonferenzen und thematische Abende.“

Einen ganz besonderen Platz in der Arbeit der Dorfintelligenz nimmt die Agitationsbrigade ein. Dieser mobile und unternehmungslustige, 8 Personen zählende Trupp ist stets unterwegs. Im Sommer singen, tanzen und zelebrieren sie Mitglieder für die Mechanisatoren im Feld lustige Szenen aus dem Arbeitsalltag. Im Winter erfreuen sie die Tierzüchter mit kurzen, doch inhaltreichen Programmen. Ihre witzigen Vierzeiler und humoristischen Sketsche sind stets aktuell und werden in allen Brigaden und

Abteilungen bestens aufgenommen. Die Regisseurin und aktive Darstellerin dieser Miniprogramme ist die rastlose Olga Harwardt.

„Wir müssen uns immer wieder etwas Neues einfallen lassen, denn wir haben doch immer wieder das gleiche Auditorium — unsere Landsleute, die alle unsere Programme auswendig kennen. Es ist auch gut so, das gibt Denkanstöße für neue Formen“, meint Olga. „Am Vortagabend des XXVII. Parteitag arbeitete unsere Agitationsbrigade unter der Perole „In den Losungen der Partei liegen unsere Aufgaben! Jeder Auftritt wirbt unaufdringlich für die würdige Ehrung des großen Parteiforums dabei stets in einer neuen Form.“

Zur Zeit haben die Enthusiastinnen alle Hände voll zu tun — jeden Abend wird das große Kulturprogramm gelebt, das dem bevorstehenden Parteivorium gewidmet ist. Traditionsgemäß werden sich am Programm auch die jüngsten Laienkunstteilnehmer beteiligen. Als ich den Proberaum verließ, stimmte die Dorfkapelle ein Lied an. Es klang schön und feierlich.“

Konstantin ZEISER, Korrespondent der „Freundschaft“

Gebiet Kustanai

sehr lange unser ständiger Chorleiter. Seine Helferin ist die Veterinärin der Laienkunst Ida Bekker.

Valentine Brinster ist erst in diesem Jahr aus unserer Reserve — der Kinderlaienkunst — zu uns gekommen. Sie gehört zu den jungen Aktivistinnen der Dorfrente“, erzählt Elisabeth Klötzel. „50 Mädchen und Jungen besuchen zur Zeit das Kinderkollektiv, die einmal ebenfalls die Dorfintelligenz auffüllen sollen. Wir arbeiten in engem Kontakt mit der Mittelschule und der Bibliothek. Die Bibliothekarin Klara Dietrich steht uns mit Rat und Tat zur Seite; sie versorgt uns mit Fachliteratur und Liederbüchern, hilft bei der Veranstaltung mündlicher Magazine, organisiert Leserkonferenzen und thematische Abende.“

Einen ganz besonderen Platz in der Arbeit der Dorfintelligenz nimmt die Agitationsbrigade ein. Dieser mobile und unternehmungslustige, 8 Personen zählende Trupp ist stets unterwegs. Im Sommer singen, tanzen und zelebrieren sie Mitglieder für die Mechanisatoren im Feld lustige Szenen aus dem Arbeitsalltag. Im Winter erfreuen sie die Tierzüchter mit kurzen, doch inhaltreichen Programmen. Ihre witzigen Vierzeiler und humoristischen Sketsche sind stets aktuell und werden in allen Brigaden und

Konstantin ZEISER, Korrespondent der „Freundschaft“

Gebiet Kustanai

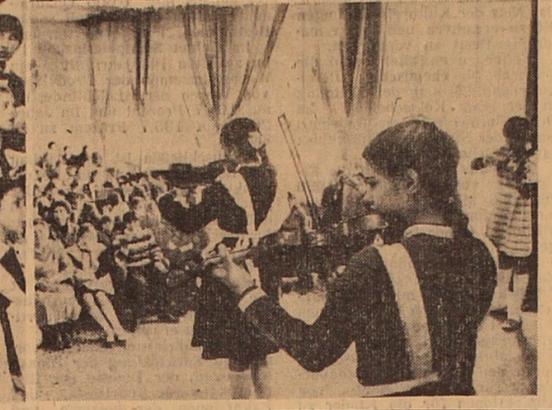
Viktor Tschaschtschin, Larissa Latyschowa und Oral Schonajewa interpretierten mehrere Werke der klassischen und sowjetischen Musik und ernteten reichlichen Beifall.

„Dieses Konzert“, sagte der Direktor der Kindermusikschule Charlton Wassiljewitsch Kipritidi, „wurde zu einer wichtigen Etappe in der Entwicklung unserer Lehranstalt. Es führte ein überragendes Mal vor Augen, welche große Rolle die außerschulischen Lehranstalten bei der ästhetischen Erziehung der Kinder sowie bei der Freizeitgestaltung der Kinder und Eltern spielen kann. Mit den besten Konzernummern werden unsere Schüler und Pädagogen in den allgemeinbildenden Schulen und in den Hofklubs der Stadt auftreten.“

Helmut MANDTLER

Unsere Bilder: Es singt der Chor der jüngeren Klassen; die jungen Geiger.

Fotos: Viktor Nagel



Körperkultur ohne Ferien

Sonntag — der Tag für den Sport

„Körperkultur und Sport müssen stärkeren Massencharakter annehmen. Sie müssen im Wohngebiet, in den Arbeitskollektiven und Bildungseinrichtungen besser organisiert werden. Die materielle Basis der Sportorganisationen ist zu festigen.“

(Aus den „Hauptrichtungen der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der UdSSR für die Jahre 1986 bis 1990 und für den Zeitraum bis zum Jahr 2000“)

Viktor Erhardt, Dreher im Karagandaer Reparaturwerk für Bergbauausrüstungen, kann auf viele sportliche Leistungen stolz sein. Er war UdSSR-Meister im Hochsprung und hat in dieser Disziplin mehrere Republikrekorde aufgestellt. Neben den zahlreichen Medaillen und Pokalen internationaler und Landesmeisterschaften bewahrt Viktor mit besonderem Stolz die Diplome des Siegers der Betriebswettkämpfe im GTO-Komplex auf.

Nachdem Viktor Erhardt vom Leistungssport Abschied genommen hatte, kam er in den genannten Betrieb. Damals dachte er, er werde seine Trainingschuhe nie wieder anziehen. Doch im Komsomolzen- und Jugendkollektiv der Dreher, geleitet von Sergej Morgaschow, wird die Körperkultur groß geschrieben. Da schloß sich auch Viktor aktiv dem Sportleben seiner Kollegen an. Bald darauf wurde er zum ehrenamtlichen Sportorganisator gewählt. Viktor half seinen Mitarbeitern beim Training, und sie vermittelten ihm ihre reichen Erfahrungen und Fertigkeiten als Dreher.

Der Betrieb beschäftigt mehr als zweitausend Personen, von denen jeder vierte Inhaber des GTO-Abzeichens ist. Allgemein bekannt sind hier der Ingenieur Michail Petschorski, der Schlosser Alexander Tschetschenow, der Dreher Iwan Rybkin, der Brigadier Wassilj Kijew und andere. Sie sind nicht nur verdienstvolle Fachleute, sondern auch Aktivisten des Sports.

Doch nicht immer war es in diesem Kollektiv so gut um den Sport bestellt. Weil der Betrieb noch nicht über eine eigene Sportbasis verfügte, konnte man bisher auch nicht mit Erfolgen rechnen. Alles veränderte sich, als Wassilj Russjakin ins Kollektiv kam. Er hatte vorhin zehn Jahre in der Kohlengrube gearbeitet und im Fernstudium die pädagogische Hochschule absolviert. Trotzdem er stark beansprucht war, fand er immer Zeit für Tourismus und Sport. Dabei war er stets bestrebt, um sich Aktivisten zu scharen, gleichfalls Anhänger der aktiven Erholung. Somit brachte Wassilj bereits organisatorische Erfahrungen mit in den Reparaturbetrieb.

Vor allem sah er sich nach Aktivisten um, die ihm bei der Gestaltung der Sportarbeit und der Freizeit helfen könnten. Es fanden sich genügend Begeisterte, die in freiwilligen Einsätzen auf dem Betriebsgelände einen einfachen Trainingsplatz errichteten. Hier wurden leidenschaftlich Wettkämpfe in Volleyball, Basketball, Tennis, Mini-Fußball u. a. veranstaltet. In den Wintermonaten überledeln die Sportler in die Turnhalle der Berufsschule Nr. 5, mit der enge Patenbeziehungen unterhalten werden.

Robert KELLER, Karaganda

Allmählich wuchs die Zahl der Sportbegeisterten, und natürlich konnten die nur leidlichen Bedingungen nicht mehr genügen. Deshalb wurde beschlossen, ein betriebseigenes Gesundheitsstadchen zu errichten. Da man es hier aber nicht gewohnt ist, tatenlos zu warten, nützt der Rat für Körperkultur mit Wassilj Russjakin an der Spitze jede Möglichkeit, um regelmäßig interessante Sportveranstaltungen zu organisieren. So z. B. Spartakiaden der Komsomolzen- und Jugendbrigaden, Skiausflüge, Sportabende. Treffen mit berühmten Sportlern, Schachwettkämpfe, Tage des Läufers, des Skisportlers und GTO-Feste, um nur einige davon aufzuzählen.

Die Sportarbeit ist auch bei der Auswertung des sozialistischen Wettbewerbs mitentscheidend. So kam es schon vor, daß dieser oder jener Produktionsabschnitt auf den ersten Platz verzichten mußten, weil dort der sportlichen Massenarbeit zu wenig Bedeutung beigemessen wurde, wie das beispielsweise mehrmals mit dem Kollektiv des Produktionsabschnitts für Metallkonstruktionen der Fall war.

Im Betrieb gibt es heute sieben Sportsektionen, die von Aktivisten geleitet werden. Der Technologe Alexander Tjurkow trainiert die Tennisspieler, der Dreher Iwan Rybkin ist für die Vorbereitung der Schachspieler zuständig, als qualifizierter Schiedsrichter verschiedener Betriebs- bzw. Bezirkswettkämpfe im Fußball hat sich der Walzer Rudolf Zimmermann bewährt.

Kurzum, im Kollektiv des Reparaturwerkes gibt es zahlreiche Sportanhänger. Die Betriebspartaklade führt in zwei Gruppen durchgeführte in der einen wettbewerblichen Vertreter der Hauptabschnitte. In der anderen messen die Mannschaften anderer Revue ihre Kräfte. Auf solche Weise werden die meisten Werktätigen an aktiven Sport herangezogen.

Zur Popularität der Körperkultur und des Sports unter den Arbeitern trägt auch die tatkräftige Unterstützung seitens der Partei, Gewerkschafts- und Komsomolorganisation bei. Selbst der Direktor des Werkes Boris Topal, ein ehemaliger Boxer, bekundet für die Arbeit der Sportaktivisten großes Interesse.

An diesem Sonntag eilten Viktor Erhardt und sein jüngerer Bruder Alexander wie gewöhnlich in den Betrieb.

„Wohin so früh?“ fragte der Nachbar.

„In das Gesundheitsstadchen. Heute spielen wir Volleyball für unseren Produktionsabschnitt. Sonntag ist ja ein Tag der Gesundheit, ein Tag des aktiven Sports“, antworteten die Brüder.

Robert KELLER, Karaganda

Arbeiter nachwuchs

Die Berufsschule Nr. 11 ist eine der jüngsten im Gebiet Dshambul. Hier werden qualifizierte Fachleute für das Nowodshambuler Phosphorwerk in elf Berufen ausgebildet. In diesem Schuljahr kamen noch die Gruppen von Gas- und Elektroschweißern, Dreher und EDV-Operateuren hinzu.

Der Patenbetrieb schenkt seiner „Kaderschmiede“ große Aufmerksamkeit. Beste Ingenieure werden da als Berufsausbilder

eingestellt. Schon einige Jahre arbeitet da der junge Ingenieur Musakan Tiribossynow. In der Abteilung Nr. 6, wo er nach der Absolvierung der Hochschule tätig war, wurde den jungen Arbeitern immer große Aufmerksamkeit geschenkt. Zu den besten Lehrmeistern zählte bald auch Musakan, und man delegierte ihn in die Berufsschule.

An dieser Lehranstalt gibt es alle Möglichkeiten für die er-

folgreiche Ausbildung junger Arbeiter. Mit Hilfe der Paten wurden da Miniabteilungen errichtet, wo die Jungen alle Griffe ihres Berufs erlernen können.

Mehr als 300 Jungen und Mädchen haben in diesem Jahr ihren Weg ins Berufsleben angetreten. In die Geheimnisse der Berufe werden sie von erfahrenen Pädagogen und Lehrmeistern eingeweiht. Das sind T. Bolitschenko, S. Gasukin, N. Spirida, G. Barskaja und andere.

Lydia PENNER, Dshambul

Neue Fernsehantenne am laufenden Band

Die Elektrogeräte, hergestellt im Werk „Elektroapparat“ der Unionsproduktionsvereinigung „Soustansformator“ von Tschimkent sind in unserem Land wie auch im Ausland stark gefragt. Hier werden außerdem auch Massenbedarfsartikel produziert. Vor kurzem wurde vom Werkkollektiv die Produktion einer Fernsehantenne aufgenommen, die den Fernsehempfang im Dezimeterwellenbereich möglich macht.

Diese Vorrichtung wurde von den Konstrukteuren und Technologen des Werks auf Bestellung der Dienstleistungsbetriebe des Gebiets erarbeitet. Solche Fernsehantennen will man auf allen Wohnungsamts von Tschimkent montieren, um das zweite Unionsfernsehprogramm empfangen zu können. Außerdem wird ein Teil davon an die Handelsbetriebe des Gebiets geliefert.

Der Produktion von Massenbedarfsartikeln wird hier im Arbeitsprogramm stets viel Platz eingeräumt. Seit den ersten Jahren des Bestehens des Werks „Elektroapparat“ produziert es Schraubenzieher, Lötkolben und Stehlampen. Heute hat sich das Sortiment der Haushaltswaren wesentlich erweitert und zählt bereits über zehn Artikel. Es sollen noch ein Dutzend weiterer Artikel hinzukommen, die bereits in Arbeit oder bei Test sind. Der Gesamtumfang der Produktion von Massenbedarfsartikeln be-

lieft sich im vorigen Jahr auf etwa 800 000 Rubel.

Auch in diesem Planjahr fünf steht dem Kollektiv des Werks viel Arbeit bevor. All diese Ergebnisse, die wir im Alltagsleben so nötig haben, werden zusammen mit der Hauptproduktion des Werks in der Motageabteilung gefertigt. Daher wird man im Werk in diesem Planjahr fünf eine Spezialhalle errichten und sie entsprechend ausrüsten. Das wird dann die Möglichkeit bieten, die neueste Technologie bei der Herstellung von Volksbedarfsartikeln einzuführen.

Tatjana BRAUN, Korrespondent der „Freundschaft“ Tschimkent

montieren, um das zweite Unionsfernsehprogramm empfangen zu können. Außerdem wird ein Teil davon an die Handelsbetriebe des Gebiets geliefert.

Der Produktion von Massenbedarfsartikeln wird hier im Arbeitsprogramm stets viel Platz eingeräumt. Seit den ersten Jahren des Bestehens des Werks „Elektroapparat“ produziert es Schraubenzieher, Lötkolben und Stehlampen. Heute hat sich das Sortiment der Haushaltswaren wesentlich erweitert und zählt bereits über zehn Artikel. Es sollen noch ein Dutzend weiterer Artikel hinzukommen, die bereits in Arbeit oder bei Test sind. Der Gesamtumfang der Produktion von Massenbedarfsartikeln be-

Tatjana BRAUN, Korrespondent der „Freundschaft“ Tschimkent

Russische Spitzen immer in Mode

Russische Spitzen sind gegen alle Launen der Mode gefeit und ziehen stets die Aufmerksamkeit talentierter Couturiers und modebewußter Frauen auf sich. Das hat eine Ausstellung neuer Ergebnisse aus der Spitzenfabrik der Stadt Alexandrow, Gebiet Wladimir, ein weiteres Mal bestätigt. Die Herstellungstechniken, Muster und Kompositionen reichen weit in die Vergangenheit zurück.

Die Spitzen aus Alexandrow besitzen ihren eigenen Stil, satte Farböne und feine florale Ornamente. Nach Ansicht des bekannten sowjetischen Modeschöpfers Wjatscheslaw Saizew harmonisieren die Flechtarbeiten aus Alexandrow gut mit dem romantischen Trend der gegenwärtigen

Mode, mit ihren weichen „fließenden“ Linien und zarten pastellfarbenen Tönen.

Wie die Ausstellung zeigte, paßt das leichte durchbrochene Muster einer Spitzenzeichnung ausgezeichnet auch zum modernen sachlichen Stil der Kleidung. Die zum Jahreswechsel geschäftigste Kollektion wird bald in Finnland und Bulgarien zu sehen sein. Zuvor wurden Klöppelarbeiten aus Alexandrow mit großem Erfolg in Ausstellungen in Italien, Großbritannien, Japan, der Bundesrepublik, Australien und einigen afrikanischen Ländern gezeigt.

Die Geschichte dieses Handwerks kannte ihre Höhen und Tiefen. Zu Beginn dieses Jahrhunderts zum Beispiel konnten ein-

zelne Handwerker aus Alexandrow der maschinellen Herstellung von Spitzen keine Konkurrenz machen und sahen schweren Zeiten entgegen.

1929 stellte der Staat große Mittel bereit, um in Alexandrow eine Klöppelinnen-Werkstätte einzurichten, die sich später zu einer technisch bestens ausgestatteten Fabrik entwickelte. Doch besonders wertvolle Flechtarbeiten entstehen hier nach wie vor von Hand unter Anwendung von Klöppeln und alter Herstellungstechniken. Diese Meisterwerke werden in künstlerischen Salons Moskau und Leningrads sowie anderer Städte gehandelt. Sie werden von Museen, Filmstudios und Theatern erworben. Große Mengen von Spitzen aus Alexandrow werden exportiert. (TASS)

Redaktionskollegium

Herausgeber „Sozialistik Kasachstan“

Unsere Anschrift: Kasachische SSSR, 473027 g. Celiinograd, Dom Sowetow, 7-й этаж, «Фройндашфт»

TELEPHONE: Chefredakteur — 2-19-09; stellvertretende Chefredakteure — 2-17-07, 2-06-49; Redaktionssekretär — 2-16-51; Sekretariat — 2-78-50; Abteilungen: Propaganda, Wirtschaftsinformation — 2-76-56; Parteipolitische Massenarbeit — 2-13-23; Sozialistischer Wettbewerb — 2-17-55; Kultur — 2-79-15; Kommunistische Erziehung — 2-56-45; Leserbriefle — 2-77-11; Literatur — 2-18-71; Bildreporter — 2-17-26, Korrektur — 2-37-02; Buchhaltung — 2-79-84.

ИНДЕКС 6514 «ФРОЙНДАШФТ» Выходит еженедельно, кроме воскресенья и понедельника

Типография издательства Целиноградского обкома Компартии Казахстана Заказ № 139 УН 00903.